



FPÖ-Abgeordneter zum Nationalrat Sepp Riemer. Foto: KK

KASINO

„Kasino“ bedeutet Landhaus für gesellschaftliches Treiben, Spiel und zwischenmenschliche Lustbarkeiten. Ähnlich das politische Gebaren der EU-Mitgliedsstaaten, der österreichischen Bundesländer und Gemeinden. Spielranke sagt man, müssen trotz hoher Verluste traumatisiert weiterspielen. Unser Bundeskanzler bestätigt diese Aussage. Wir Österreicher bezahlen wieder Millionen mehr in den EU-Topf ein, verlieren einen Großteil des Nettozahlungsrabattes verstärkt mit katastrophalen Kürzungen im Agrarbereich. Für den Bundeskanzler ein respektabler Erfolg. Sein Vizekanzler vergnügte sich zeitgleich am Opernball. Laut EU Protokoll meinte der Kanzler sinngemäß, dass die Österreicher ob ihrer Tüchtigkeit dieses „Mehr“ an Millionen gerne für EU Arbeitslose bezahlen. Wer hilft unseren Arbeitslosen? Andere Spiele sind Spekulationen mit öffentlichen Geldern. Salzburg und jetzt NÖ mit dem Schacher von Wohnbaurdarlehen und Verlusten in Milliardenhöhe. Der dortige Landeshauptmann findet alles rechtens und bewirbt seine absolute Mehrheit,- d.h. weiterhin keine Kontrolle! Was kümmert ihn, dass dadurch tausende Wohnungen nicht errichtet werden können. Auch in Gemeinden –meiner Gemeinde-wird mit öffentlichem Geld grenzwertig umgegangen. Und zuständige Stellen des Landes schauen zu und schweigen zu Anfragen des verantwortungsbewussten Prüfungsausschussobmannes. Zwar geht's hier „nur“ um zig-tausende Euros. Aber, wie soll dem Wildwuchs selbtherrlicher rot/schwarzer Politpatriarchen Einhalt geboten werden, wenn KontrollinstanzenzulästigenNestbeschmutzern degradiert werden? Macht braucht Kontrolle! Für Freiheitliche ein „Bürgerrecht“!

FPÖ Bezirksbüro:
0664/1801890
josef.riemer@fpoe.at

WERBUNG